

KAÇAN ADAM

Lernkrimi Türkisch

von Marianne Wiegand



BUSKE

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://portal.dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-87548-676-6

www.buske.de

© 2014 Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg. Alle Rechte vorbehalten. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übertragungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, soweit es nicht §§ 53 und 54 URG ausdrücklich gestatten. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Umschlagabbildung & Umschlaggestaltung: QART Büro für Gestaltung, Hamburg. Layout & Satz: Maureen Grönke. Druck & Bindung: Strauss, Mörlenbach. Printed in Germany.

Inhalt

Vorwort	7
Hinweise zum Gebrauch	9
1 Hapishanede	11
2 Tekirdağ'dan İstanbul'a	15
3 Tek şansım	18
4 Bu bir tuzak mı?	22
5 Bir kasabanın tren istasyonunda	26
6 Kocama benziyorsun	29
7 Kapıda birisi var	33
8 Bu sefer kaçamayacak	37
9 Belki bize çay getiriyor	40
10 Kör körüne güvenenler	45
11 Kaçak hâlâ serbest	50
12 Seni bekliyordum	53
13 Serin kanlı bir kadın	57
14 Kendisini tanıymadı	62
15 Barda içki içen adam	66
16 Antika çalgı aletleri	70
17 Beni dinlesen iyi olur	74
18 Yaşlı ve kör adamın evinde	78
19 Sana beş saniye veriyorum	81
20 Bir dosya buldular	85
21 Beni bu işe nasıl soktun?	89
22 Cevap vermezsen seni öldüreceğim	93
23 Garajda yalnız değildi	98
24 Özgür olan bir adam	102
Übersetzung	107
Lösungen	129
Türkisch-deutsches Vokabelverzeichnis	139

Vorwort

Kaçan adam ist eine Kriminalgeschichte in 24 überschaubaren Kapiteln. Der Lernkrimi richtet sich an Türkischlernende, die bereits eine solide Grundlage der türkischen Grammatik und Syntax erworben haben und ihre Kenntnisse unabhängig von einem Lehrwerk vertiefen möchten. In jedem Kapitel werden zwei bis drei Grammatikformen wiederholt und durch weiterführende Übungen gefestigt. Dabei liegt es in der Natur der Sache, dass eine Kriminalgeschichte sich nicht an der Progression der üblichen Türkischlehrwerke ausrichten und nicht systematisch alle Grammatikstrukturen behandeln kann. Trotzdem wurde in diesem Buch versucht, sowohl im Textverständnis wie in der Grammatik, im Wortschatz als auch im Satzbau vom Leichten zum Schwierigen, vom Bekannten zum weniger Bekannten zu gehen.

Die Zielgruppe des Lernkrimis sind Türkischlernende, die als Ergänzung zu ihrem Sprachkurs zusätzliches Übungsmaterial suchen, oder jene, die aus unterschiedlichen Gründen nicht an einem Kurs teilnehmen können oder eine Pause zwischen zwei Kursen sinnvoll nutzen möchten. *Kaçan adam* ist aber auch für Lerngruppen geeignet, die einen Teil des Unterrichts mit kreativen und (ent-)spannenden Teilen des Spracherwerbs auflockern möchten. Nicht zuletzt richtet sich das Buch auch an Menschen, die zwar türkische Vorfahren haben, die Sprache ihrer Eltern und Großeltern jedoch nur ungesteuert und vorwiegend hörend erworben und dadurch die Besonderheiten der türkischen im Unterschied zur deutschen Sprache nicht systematisch gelernt haben.

Die Kriminalgeschichte wurde ursprünglich aus dem Englischen ins Türkische übersetzt, die Handlung dabei aus London nach San Francisco verlegt. Die Personen waren Engländer bzw. US-Bürger. 1977 hatte diese Geschichte, die von meinem damaligen Türkischlehrer Müfit Yıldırımalp ins Türkische übertragen worden war, meinen eigenen Spracherwerb in Istanbul aufgelockert. Jahre später, nach eigenen Unterrichtserfahrungen mit Gruppen und Einzelpersonen auf der Grundlage aller gängigen Türkisch-Lehrwerke in

Deutschland, habe ich oft nach einer ähnlichen Geschichte gesucht, die auch Lernende, die das B2-Niveau noch nicht erreicht haben, bearbeiten können. Da ich nichts Entsprechendes finden konnte, suchte ich die Version meines einstigen Lehrers heraus und überarbeitete sie für deutschsprachige Türkischlernende. Die Handlung wurde dabei in die Türkei, vorwiegend nach Istanbul verlegt und die Charaktere sind nun Menschen aus der Türkei, die an real existierenden Orten ihre Abenteuer erleben. Auch die Sprache wurde teilweise modernisiert, ohne die Grundlagen des Türkeitürkischen zu verlassen.

Ich hoffe, dass *Kaçan adam* vielen Türkischlernenden eine Hilfe beim weiteren Lernen, Verstehen und Anwenden dieser faszinierenden Sprache sein wird.

* * *

Ohne die Anregungen und rege Mithilfe vieler verschiedener Personen wäre dieses Buch nicht entstanden. Ich danke Wilma Held (Rüsselsheim) sowie Irene Kober (Antalya) für die tatkräftige Unterstützung bei den Schreib- und Übersetzungsarbeiten.

Hülya Sarı Karcı, Ayla Akyıldız und Elif Gültekin (alle Mainz) sowie Metin Yilmaz (Hamburg) bin ich dankbar für die vielfältigen Korrekturvorschläge. Allen meinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in den Sprachkursen danke ich für die vielen Fragen, die mir geholfen haben, die Besonderheiten der türkischen Sprache verständlich zu erklären. Anna Franziska Horne danke ich für den Großteil der Bilder in diesem Buch.

Marianne Wiegand

im Juli 2014

Hinweise zum Gebrauch

Kaçan adam ist bewusst als Lernbuch konzipiert, nicht als Lehrbuch, d.h. Sie benötigen parallel zur Arbeit mit dem Krimi entweder ein Grammatikbuch zum Nachschlagen, eine Lehrkraft, die Ihnen unbekannte Grammatikaspekte erklären kann, oder einen muttersprachlichen Tandempartner, der mit Ihnen über den Text und Ihre Lösungen spricht (manchmal gibt es mehrere Möglichkeiten).

Der Lernkrimi soll Ihnen helfen, Ihre Grammatikkenntnisse zu festigen, vor allem aber soll er Ihnen auch die Möglichkeit geben, über das Gelesene zu sprechen, eigene Mutmaßungen zu äußern und, sofern möglich, in der Lerngruppe darüber zu diskutieren. In manchen Übungen werden Sie zum Beispiel aufgefordert, eine Person aus der Geschichte so zu beschreiben, wie Sie sie sich vorstellen, oder eine mögliche Fortsetzung zu erzählen. Nutzen Sie diese Möglichkeiten zum eigenen Sprechen so oft wie möglich.

Die **Vokabeln** am Ende einer Seite (nach Zeilennummern sortiert) greifen nur jene Wörter auf, die entweder zum Verständnis der Geschichte erforderlich sind oder eine Redewendung bzw. einen idiomatischen Ausdruck beinhalten. Andere Wörter, die Sie nicht kennen, müssen Sie selbst in einem Wörterbuch nachschlagen.

Die **Rechtschreibung** wurde dem heutigen Standard der gesprochenen Istanbuler Alltagssprache angepasst, lediglich das Zeichen â wurde der früheren Rechtschreibung entsprechend beibehalten, da es ein Hilfe bei der Aussprache ist.

In den Grammatikübungen wurde auf die **Schreibweise** der kleinen und großen Vokalharmonie verzichtet, da auf der Niveaustufe A2-B1 in der Regel klar sein dürfte, welche Vokale jeweils wie verändert werden müssen. So steht in Kapitel 3 beispielsweise nur -e/-de/-den und nicht -E/-DE/-DEN, wie in anderen deutschen Türkisch-Lehrwerken üblich.

In manchen Kapiteln werden Sie aufgefordert, für einen kleinen Abschnitt aus dem Text eine deutsche **Übersetzung** anzufertigen. Da im Anhang eine Übersetzung für die gesamte Geschichte gegeben wird, könnten Sie es sich natürlich leicht machen und dort einfach nachschauen. Versuchen Sie aber, den Text zuerst mit eigenen Mitteln zu übersetzen, da hierbei deutlich wird, ob Sie die Grammatik richtig verstanden haben oder ob Sie einzelne Strukturen noch einmal vertiefen sollten. (Eine Hilfe bei der Wiederholung einzelner grammatischer Aspekte könnten Ihnen dann zum Beispiel Grammatik-übungsbücher sein.) Die Übersetzung im Anhang wurde möglichst nah an dem türkischen Originaltext angefertigt, weshalb sie ab und zu leicht holprig klingen mag. Sie soll Ihnen allerdings das Verständnis der türkischen Grammatikstrukturen erleichtern.

Es gibt im Buch auch einige Übungen, in denen ein Abschnitt aus dem Text wiedergegeben wird, der bewusst **Fehler** enthält. Wenn Sie die meisten dieser Fehler gefunden haben, ohne im Originaltext nachzuschauen, ist das ein gutes Zeichen dafür, dass Sie mit der Fremdsprache Türkisch immer selbstverständlicher umgehen. Bei Ihrem eigenen Sprechen oder Schreiben sollten Sie aber nicht zu sehr auf Fehler achten, sondern Ihre Spontanität beibehalten. Besonders in einer Gruppe besteht sonst die Gefahr, dass alle erst dann sprechen wollen, wenn sie es halbwegs richtig können. Dann hätte man allerdings das „perfekte Schweigen“ ... Also: Trauen sie sich, auch einmal Fehler zu machen. Vielleicht kennen Sie ja die Geschichte, die oft von Teppichverkäufern in der Türkei erzählt wird: Jeder handgeknüpfte Teppich habe in seinem Muster einen Fehler. Sogar, wenn die Teppichknüpferin alles richtig gemacht hätte, würde sie selbst am Schluss noch einen Knoten falsch setzen. Denn jeder Mensch mache Fehler, nur Gott sei fehlerlos. Deshalb sei ein Fehler in einem Teppich immer ein Zeichen für echte Handarbeit und keine Maschinenware.

Dies gilt ebenso für das vorliegende Buch, denn trotz vielfältiger Kontrollen durch türkische Muttersprachler und Deutsche gibt es bestimmt irgendwo einen Fehler. Sollten Sie einen entdecken, denken Sie bitte immer daran, dass diese Geschichte von fehlerhaften Menschen in echter Handarbeit geschrieben wurde.

Das **Vokabelverzeichnis** im Anhang fasst noch einmal alle in den Kapiteln gegebenen Wörter alphabetisch zusammen.



1 | Hapishanede

Erkan Demirel bir zamanlar Türk ordusunda subaydı ama şimdi hapiste. Onun için, her gün aynı.

Şimdi kış mevsimi. Demirel ve diğer mahkûmlar her sabah saat altıda kalkıyorlar. Saat altıda her taraf karanlık ve çok soğuk. Altı buçukta kahvaltı ⁵ ediyorlar ve yedide çalışmaya başlıyorlar. Mahkûmların çoğu hapishanenin fabrikasında çalışıyorlar, posta torbaları yapıyorlar. Demirel fabrikada değil, fabrikanın dışındaki tarlalarda çalışıyor.

Mahkûmlar öğle yemeğini saat tam on ikide yiyor ve sonra tekrar işlerine dönüyor. Akşam yemeği saat altıda. Demirel genellikle akşam yemeğinden ¹⁰ sonra kütüphaneye gidiyor ve saat dokuz buchuşa kadar kitap okuyor. Dokuz buçukta yatıyor, çünkü ışıklar saat onda sönüyor.

Günler çok uzun ve sıkıcı. Bu yüzden mahkûmların düşünmek için çok zamanları var. Onlar genellikle »Niçin buradayız?« diye düşünüyor. Demirel sadece iki adamı düşünüyor.

¹⁵ Adamların birisi Rafet Aksungur. O da Demirel gibi bir zamanlar subaydı. Aksungur'un şimdi çok parası var. Demirel bunu biliyor. İkinci adamın adı Yılmaz. Demirel adamı tanımıyor, sadece adını biliyor ama. Aksungur ikinci adamı çok iyi tanıyor ve nerede olduğunu biliyor.

1 bir zamanlar – *er/es war früher* | 1 Türk ordusunda – *im türkischen Militär* | 1 subay – *der Offizier* |
1 hapiste/hapishanede – *im Gefängnis* | 3 mahkûm – *der Gefangene* | 5 çalışmaya başlıyorlar – *sie fangen an zu arbeiten* | 6 posta torbaları – *die Postsäcke* | 7 fabrikanın dışındaki tarlalarda – *auf den Feldern, die außerhalb der Fabrik liegen* | 9 yemeğinden sonra – *nach dem Abendessen* | 10 dokuz buchuşa kadar – *bis halb zehn* | 11 ışıklar söñüyor – *die Lichter erlöschen* | 15 adamların birisi – *einer der Männer* | 18 nerede olduğunu biliyor – *er weiß, wo er ist*

Demirel her akşam yattığı zaman, Aksungur ve Yılmaz'ı düşünüyor. Bundan başka Demirel hapishaneden kaçmayı düşünüyor. O önce kaçmak, sonra Aksungur ve Yılmaz'ı bulmak istiyor.

Grammatik

Schauen Sie in einem Grammatikbuch die Regeln für die folgenden Strukturen nach und festigen Sie diese:

-iyor-Präsens

Zahlen und Uhrzeiten

diye/dedi bei wörtlicher Rede

Übungen

Ü1 Übersetzen Sie ins Deutsche.

Adamların birisi Rafet Aksungur ve o da Demirel gibi bir zamanlar subaydı. Aksungur'un şimdi çok parası var. Demirel bunu biliyor. İkinci adamın adı Yılmaz. Demirel adamı tanımıyor, sadece adını biliyor ama. Aksungur ikinci adamı çok iyi tanıyor ve nerede olduğunu biliyor.

2 haphisaneden kaçmayı düşünüyor – er denkt darüber nach, aus dem Gefängnis zu fliehen |
2 kaçmak – fliehen

Ü2 Wortschatz: Lösen Sie das folgende Rätsel.

senkrecht

- 1A O, akşamları nereye gidiyor?
- 3F Aksungur'un şimdi nesi var?
- 7B Mahkûmların çoğu ne yapıyorlar?
- 9E Erkan Bey'in soyadı ne?

waagerecht

- 1C Nerede çalışıyor?
- 3M Saat kaçta çalışmaya başlıyorlar?
- 1F Çözüm kelimesi (Erkan Demirel şimdi nerede?)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
A									
B									
C									
D									
E									
F									
G									
H									
I									
K									
M									

Ü3 Wortschatz: Welches Wort passt nicht?

- ① mahkûm – bahçe – hapishane – kaçmak
- ② kalkıyorlar – çalışıyorlar – düşünüyorkular – mahkûmlar
- ③ saat altıda – saat dokuz buchuğa kadar – saat on ikide – kaç saat
- ④ hapishanenin fabrikası – öğle yemeği – posta torbaları – Türk ordusu

Ü4 Sprechen oder Schreiben: Beantworten Sie folgende Fragen mündlich oder schriftlich.

① Erkan Demirel kimdi? O şimdi nerede?

② Mahkûmlar nerede çalışıyorlar?

③ Erkan Demirel nerede çalışıyor?

④ Akşam yemeğinden sonra Erkan Demirel ne yapıyor?

Übersetzung

1 | Im Gefängnis

S. 11/12

Erkan Demirel war früher Offizier im türkischen Militär, aber jetzt ist er im Gefängnis. Jeder Tag ist gleich für ihn.

Jetzt ist Winter. Demirel und die anderen Gefangenen stehen jeden Morgen um sechs Uhr auf. Um sechs Uhr ist es überall dunkel und sehr kalt. Um halb sieben frühstücken sie und um sieben fangen sie an zu arbeiten. Die meisten Gefangenen arbeiten in der Fabrik des Gefängnisses, sie produzieren Postsäcke. Demirel arbeitet nicht in der Fabrik, sondern auf den Feldern, die außerhalb der Fabrik liegen.

Die Gefangenen essen genau um zwölf Uhr zu Mittag und kehren später wieder zu ihrer Arbeit zurück. Das Abendessen ist um sechs Uhr. Demirel besucht gewöhnlich am Abend nach dem Abendessen die Bibliothek und liest bis gegen halb zehn Uhr Bücher. Um halb zehn legt er sich schlafen, denn um zehn Uhr erlöschen die Lichter.

Die Tage sind lang und langweilig. Deshalb haben die Gefangenen viel Zeit, um nachzudenken. Normalerweise denken sie: »Warum sind wir hier?« Demirel denkt nur über zwei Männer nach.

Einer der Männer ist Rafet Aksungur und er war auch wie Demirel früher Offizier. Aksungur hat jetzt viel Geld. Das weiß Demirel. Der Name des zweiten Mannes ist Yilmaz. Demirel kennt diesen Mann nicht, er kennt nur dessen Namen. Aber Aksungur kennt den zweiten Mann sehr gut und weiß, wo er ist.

Demirel denkt jeden Abend, wenn er schlafen geht, an Aksungur und Yilmaz. Außerdem denkt er darüber nach, aus dem Gefängnis zu fliehen. Erst will er fliehen und dann Aksungur und Yilmaz finden.

2 | Von Tekirdağ nach Istanbul

S. 15

Es ist an einem Abend in Istanbul, genau sechs Uhr. Jeder schaut fern oder hört Radio. Denn es ist Winterzeit. Genau in diesem Moment bringen die Nachrichtensprecher im Radio und im Fernsehen eine Nachricht: